



**Interne Stellenausschreibung A14 Beförderungsstelle:
Verantwortliche/r für Berufs- und Studienorientierung & Praktika (A 14/ TV-L analog)
an der Sankt-Ansgar-Schule**

Ansprechpartner/in: Johannes Wulf
E-Mail: leitung@sas.kseh.de
Telefon: 040- 25 17 34 10

Angaben zur Schule:

Name der Schule:	Sankt-Ansgar-Schule	Schulform: Gymnasium
Straße:	Bürgerweide	Hausnummer: 33
Postleitzahl:	20535	Hamburg-Borgfelde
Telefon:	040 - 25 17 34 10	Fax: 040 - 25 17 34 29
E-Mail:	sekretariat@sas.kseh.de	
Homepage:	www.sankt-ansgar-schule.de	

Angaben zur Stelle:

Funktionsbezeichnung:

Verantwortliche/r für Berufs- und Studienorientierung & Praktika an der Sankt-Ansgar-Schule

Lehramt: Lehramt Gymnasium Sek. II und I

Entgeltgruppe: A14/ TV-L analog

1. Fach: beliebig

Beschäftigungsdauer: unbefristet

Besetzungstermin: 1.8. 2019

Führungsposition: nein

2. Fach: beliebig

Beschäftigungsumfang: Vollzeit (Teilzeit mgl.)

Bewerbungsschluss: 08.5. 2019

Beschreibung der Organisationseinheit:

Die Sankt-Ansgar-Schule ist ein staatlich anerkanntes Katholisches Gymnasium, in ignatianischer Tradition stehend und in das lebendige Netzwerk der Kollegien der Gesellschaft Jesu und der Schulen in jesuitischer Tradition eingebunden.

Neben den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums (G 8) bietet die Sankt-Ansgar-Schule in Kooperation mit den umliegenden Katholischen Stadtteilschulen den Schülerinnen und Schülern mit dem Mittleren Bildungsabschluss den Besuch der Stadtteilschuloberstufe (G 9) an.

Aufgabenbeschreibung:

Beförderungsstellen stellen eine Ebene des mittleren Managements in Schulen dar. Der Schulleiter legt den Aufgabenzuschnitt und Aufgabenschwerpunkte für diese Funktion schul- und schulformspezifisch nach außen transparent fest.

Als Verantwortliche/r für Berufs- und Studienorientierung & Praktika

- sind Sie zuständig für die (Weiter-)Entwicklung, Implementation und Evaluation des schuleigenen Konzeptes unter Beachtung der staatlichen Vorgaben zur Berufs- und Studienorientierung (BOSO),
- sind Sie ebenso zuständig für die (Weiter-)Entwicklung, Implementation und Evaluation des Konzeptes zum Sozialpraktikum,
- koordinieren Sie die schulinterne Berufsberatung für Schülerinnen und Schüler,
- planen und organisieren Sie die Berufsorientierungstage/-woche,
- führen Sie in Zusammenarbeit mit externen Partnern Bewerbungstrainings durch,



- sammeln und/oder erstellen Sie Informationen für Schülerinnen und Schüler (und Eltern) über Berufs- und Studienwege,
- erschließen Sie Kontakte in die Arbeitswelt, z.B. im Rahmen von Betriebs- und Berufsfelderkundungen,
- tragen Sie Sorge für die Akquise von Praktikumsplätzen und unterstützen Schülerinnen und Schüler sowie ggf. Lehrerinnen und Lehrer bei der Suche und Vermittlung von Praktikumsplätzen.
- führen Sie Informationsveranstaltungen zur Vorbereitung auf die (Sozial-)Praktika durch,
- organisieren Sie die Besuche während der Praktika,
- bereiten Sie die schriftlichen Dokumentationen der Praktika sowie der Veranstaltungen zur BOSO in der Studienstufe vor.

Anforderungsprofil:

Sie verfügen über die Befähigung für das Lehramt an Sekundarstufe I und Sekundarstufe II und über umfassende unterrichtliche Erfahrungen und Fachkenntnisse.

Sie verfügen zudem über

- kommunikative und soziale Kompetenz,
- die Fähigkeit, gegensätzliche Anforderungen auszuhalten, zwischen unterschiedlichen Positionen zu vermitteln,
- die Fähigkeit, mit Konflikten konstruktiv umzugehen,
- die Fähigkeit und das Interesse, im Team zu arbeiten und Aufgaben zu delegieren,
- die Bereitschaft, innovative Entwicklungsprozesse konstruktiv zu initiieren, zu gestalten und zu begleiten,
- Kenntnis der gültigen Prüfungsordnung und Gesetzeslage,
- Organisations- und Planungskompetenz.

Bewerberinnen und Bewerber, die solche Kompetenzen durch spezifische berufliche Aktivitäten und Erfahrungen – ggf. auch außerschulisch – und/oder durch Fortbildung erworben haben, werden gebeten, dies in ihrer Bewerbung zu dokumentieren.

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Lehrkräfte, die bereits an einer katholischen Schule im Erzbistum Hamburg tätig sind. Die gelebte Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus.

Ihrer Bewerbung sind konzeptionelle Vorstellungen beizufügen.

Für die Auswahlentscheidung ist eine aktuelle Beurteilung (nicht älter als 3 Jahre) erforderlich, die von Ihnen beim Ansprechpartner für das Stellenangebot unverzüglich, spätestens bis zum Zeitpunkt der Auswahlentscheidung, eingereicht werden muss. Sollte Ihnen keine aktuelle Beurteilung vorliegen, sprechen Sie für die Erstellung bitte Ihre direkte Vorgesetzte bzw. Ihren direkten Vorgesetzten an. Die Probezeit beträgt im Regelfall 18 Monate. Kosten, die Ihnen durch die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch entstehen, können leider nicht erstattet werden.

Das Erzbistum Hamburg fordert die Gleichstellung von Frauen und Männern. In dem Bereich, für den diese Funktion ausgeschrieben wird, ist kein Geschlecht unterrepräsentiert im Sinne des § 3 Abs. 1 des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleIG). Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.